

# Fessie

Das Kindermagazin der FES GmbH



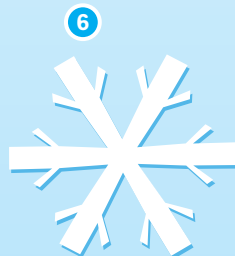
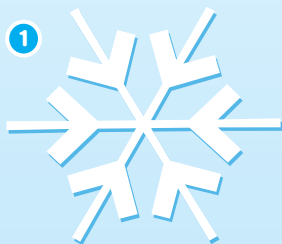
## In diesem Heft:

Wo Weihnachtsbäume herkommen – und hingehen • Was Fessie am Neujahrsmorgen macht • Wie man über Nacht backen kann • Wo die schönsten Hallenspielflächen sind • Jede Menge Rätsel, Tipps und vieles mehr.

Dezember  
2009

# Das doppelte Flöckchen.

Endlich Winter! Endlich Schnee! Zumindest hier bei Fessie. Schneeflocken sind wunderschöne Kristalle. Keine gleicht der anderen. Wirklich keine? Auf unserer Seite haben sich „Schneeflocken-Zwillinge“ versteckt, die genau gleich aussehen. Könt ihr sie finden? Die Lösung steht wie immer hier unten.



# Hallo Kinder,



euer Freund Fessie ist ganz schön aufgeregt. Schließlich ist bald Weihnachten! Ihr könnt das sicher gut verstehen. Fessie hat auch schon einen kleinen Baum besorgt. Nach Weihnachten wird der von der FES abgeholt. So ein Baum ist nämlich auch nach dem Fest noch nützlich. Warum, das erzählt euch Fessie in diesem Heft.

Auch sonst dreht sich in dieser Fessie-Ausgabe viel um Weihnachten. Zum Beispiel findet ihr hier schöne Geschenk-Ideen – zum Selbermachen oder zum Kaufen. Außerdem stellen wir euch wieder drei der schönsten Spiele des Jahres vor. Bei kaltem Nieselwetter ist spielen das Beste. Das gilt nicht nur für Brett- oder Kartenspiele. Denn es gibt auch große Hallenspielflächen, in denen man herrlich toben kann. Fessie zeigt euch welche ganz in eurer Nähe.

Und wo bleiben die Rätsel, der Comic, das Rezept, die Lesetipps? Keine Sorge – ist alles wieder dabei.

Viel Spaß mit Fessie, schöne Bescherung und einen guten Rutsch (mit Schnee!) ins neue Jahr

wünscht euch



**Eure Monika Dorn von der FES**



## Die Gewinner aus dem letzten Fessie-Heft:

Felix Bock, Frankfurt

Michelle Braun, Frankfurt

Sinem-Melisa Duman, Frankfurt

Zeynep Duman, Frankfurt

Sinam Karimi, Frankfurt

Aron Kohlhepp, Frankfurt

Dennis Mahmoud, Frankfurt

Amy-Jade Meinhardt, Frankfurt

Jan Niclas Papp, Frankfurt

Greta Töws, Bischofsheim

Julian Weber, Frankfurt

# Ein Baum macht sich nützlich.

Fessie findet: Der schönste Weihnachtsschmuck ist ein festlich herausgeputzter Tannenbaum. Aber wo kommt so ein Baum her? Und wo geht er nach dem Fest hin? Fessie zeigt euch den wundersamen Weg eines Weihnachtsbaums.



Früher holte man sich die Weihnachtsbäume immer aus dem Wald. Heute ist das anders. Denn es werden sehr viele Bäume gebraucht. Deshalb wachsen die meisten auf Plantagen (sprich: „Plantaaschen“). Sie wurden dort extra gepflanzt, damit sie eines Tages Weihnachtsbäume werden. Trotzdem kann man auch heute noch beim Forstamt nachfragen, ob es frisch gefällte Tannen oder Fichten aus dem

Wald gibt. Denn auch dort müssen ab und zu Bäume gefällt werden. Nur so haben alle genug Platz zum Wachsen.

Die Bäume vom Förster sind umweltfreundlicher als die von den Plantagen. Denn sie müssen nicht so weit transportiert werden. Das spart Energie. Außerdem wird im Wald normalerweise kein Gift gegen schädliche Insekten oder Unkraut eingesetzt. Auf Plantagen ist das oft so.

Spätestens in den ersten Tagen im neuen Jahr braucht man den Weihnachtsbaum nicht mehr. Er bekommt jetzt eine neue Aufgabe: Er wird zu guter Erde für andere Pflanzen. Dafür sorgt die FES zusammen mit ihrer Tochterfirma, der RMB. Und ihr könnt mithelfen.





### Das geht so:

Zuerst müsst ihr den Weihnachtsbaum abschmücken. Achtet darauf, dass nichts an den Zweigen hängen bleibt. Jetzt braucht ihr einen Erwachsenen, der euch hilft. Denn der Baum muss zerkleinert werden. Alle Zweige dürfen höchstens einen Meter lang sein. Vielleicht passt er dann sogar in die Biotonne. Wenn nicht, legt ihr die Baumstücke einfach daneben. Die FES bringt sie am nächsten Leerungstag zur RMB in die Bioabfallbehandlungsanlage.

Dort kommen die Zweige zunächst in einen großen Häcksler. Der zerteilt sie in noch kleinere Stücke. Danach wird es spannend: Die Baumstückchen werden in den Rottetunnel gebracht. Hier herrschen die besten Bedingungen, damit sie zerfallen können. Es ist warm und es gibt die richtige Menge Sauerstoff. Das Zerfallen nennt man „Verrotten“. Nach etwa vier Wochen ist unser Baum verrottet. Was übrig bleibt, ist eine besonders gute Erde. So wachsen am Ende aus unserem umgewandelten Weihnachtsbaum neue Pflanzen – vielleicht sogar ein neuer Baum.



### Fessies Umwelttipps für schöne Christbäume:



Lametta kann giftiges Schwermetall enthalten (Stanniol-Lametta).  
Fessie meint: Lasst es lieber weg.



Selbst gebastelter Schmuck aus Stoffbändern, Stroh, Plätzchen oder Papier ist umweltfreundlich – und sowieso am allerschönsten.



Schnee- und Glitzersprays sind schlecht für die Umwelt.  
Wie wär's stattdessen mit etwas Watte?



Lasst Lichterketten nicht die ganze Nacht brennen.  
Das verbraucht unnötig Energie.



# Geschenk gesucht.

Wusstet ihr, dass es bei der FES tolle Dinge für Kinder gibt? Den Fessie aus Plüsch kennt ihr bestimmt schon. Aber es gibt noch vieles mehr. All die schönen Sachen auf dieser Seite bekommt man beim FES Service Center auf der Zeil. Vielleicht ist ja noch etwas Platz auf eurer Wunschliste ...



**Lustiges Radio mit  
Fessie-Motiv (5,00 Euro)**



**Kleiner Schulranzen  
(9,00 Euro)**



**Bunte Kinderrucksäcke  
(je 7,45 Euro)**



**Fessie aus Plüsch  
(klein: 3,60 Euro)  
(groß: 5,00 Euro)**



**Cooler Kappe (7,00 Euro)**



**Fessie-CD (1,50 Euro)**

Spezial  
6  
Fessie

# Wetter? Egal!



Jetzt ist es draußen oft richtig ungemütlich. Da macht im Freien spielen keinen Spaß. Fessie weiß eine Lösung: Ihr spielt einfach drinnen. Da wart ihr auch selber draufgekommen? Okay, aber wusstet ihr, dass es drinnen traumhafte Spielplätze gibt? Schaut mal hier:

## Abenteuerplanet Riedberg

Den Abenteuerspielplatz Riederwald e. V. kennt ihr bestimmt. Zum Beispiel von den Mainspielen im Sommer. Dieser Verein bietet seine tollen Spiele auch in einer Halle an. Da gibt es eine Klasse Rutsche, eine Mini-Eisenbahn und einen garantiert trockenen Sandkasten. Außerdem kann man auch Geschicklichkeitsspiele spielen, basteln, sich schminken lassen und vieles mehr. **Freitag 15 – 19 Uhr, Samstag und Sonntag 11 – 19 Uhr.** In der Riedbergstraße, 60439 Frankfurt-Riedberg. Mehr Infos gibt's unter: [www.abenteuerplanet-riedberg.de](http://www.abenteuerplanet-riedberg.de)



## Tollwood

Die große Attraktion im Tollwood ist ein Mega-Klettergerüst. Ein Riesenspaß sind aber auch der Luft- und Wabbelberg und die große Trampolinanlage. Außerdem kann man sogar drinnen Fußball spielen. Wer sich dann immer noch nicht ausgetobt hat, kann im Bällepool abtauchen oder die schöne Riesenrutsche ausprobieren. **Montag – Freitag 14 – 19 Uhr, Samstag, Sonntag sowie Feier- und Ferientage 10 – 19 Uhr.** Victor-Slotosch-Straße 18, 60388 Frankfurt Bergen-Enkheim. Mehr Infos: [www.tollwood.de](http://www.tollwood.de)



## Das Tollhaus

Das Tollhaus liegt etwas außerhalb von Frankfurt, aber man kann es z. B. mit der S-Bahn gut erreichen. Insgesamt gibt es 50 verschiedene Geräte auf dem großen Gelände – Langeweile ist da ausgeschlossen. Überall kann man rutschen, klettern, kriechen und hangeln. Eine Wackelbrücke und coole Tretautos halten alle Kids ganz schön in Bewegung.

**Montag – Freitag 14 – 19 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 11 – 19 Uhr,** Theodor-Heuss-Str. 48, 61118 Bad Vilbel-Dortelweil. Mehr Infos: [www.dastollhaus.de](http://www.dastollhaus.de)

## Übrigens:

Alle drei Hallenspielplätze sind am besten für Kinder von 3–10 Jahren geeignet. Sie kosten Eintritt, für kleine Kinder weniger, für große und Erwachsene etwas mehr. Fessie meint: Hallenspielplätze sind schöne Orte. Sogar um dort seinen Geburtstag zu feiern. Auf den jeweiligen Homepages gibt's mehr Infos dazu.

# Feuer und Flamme für Fessie.

Nicht nur Fessie – auch anderen könnt ihr mit einer selbst gemachten Kerze eine Freude machen. Es ist gar nicht so schwer. Trotzdem solltet ihr euch von einem Erwachsenen helfen lassen. Fast alles, was ihr dafür braucht, habt ihr sicherlich schon zu Hause. Selbst gemachte Kerzen sind also eine gute Recycling-Idee.

## Und das braucht ihr für die Kerzenwerkstatt:



Eine leere **saubere Konservendose** (Vorsicht – schneidet euch beim Säubern nicht an der scharfen Kante!) **Alte Wachsreste** (das, was in Kerzenständern von den Kerzen übrig bleibt).

## Topflappen



Einen kleinen und sauberen **Blumentopf aus Ton**. Den könnt ihr mit **Plakatfarben** hübsch bemalen (z. B. so wie auf der gegenüberliegenden Seite).



Einen **Topf mit Stiel**



Ein **Schaschlikspieß aus Holz**, ein Stück Kerzendocht aus dem Bastelladen und etwas **Knete**.



### Und so geht's:

Ihr zieht den **Docht** durch den **Tontopf**. Oben bindet ihr ihn an dem **Holzspieß** fest. Unten lasst ihr ihn durch das Loch im Boden baumeln und verschließt dann das Loch fest mit **Knete**.

Jetzt wird das **Wachs** geschmolzen. Dazu stellt ihr die **Konservendose in den Stieltopf**, in den ihr vorher etwas Wasser gefüllt habt. Das Wasser wird jetzt auf dem Herd erhitzt. Dadurch wird auch das Wachs in der Dose heiß und flüssig.



Den nächsten Schritt sollte lieber ein Erwachsener machen: Die Dose wird mit den **Topflappen** aus dem Topf gehoben. Dann gießt man das flüssige Wachs in den Tontopf. Aufgepasst – es ist jetzt sehr heiß.



Wenn alles abgekühlt und fest ist, schneidet ihr den **Docht** zurecht. Die **Knete** im Boden könnt ihr jetzt wegnehmen. Am besten stellt ihr die Kerze noch auf einen **Untersetzer**.

**Fertig ist ein wunderschönes, selbst gemachtes Geschenk!**



# Fessie Feuerspei

fängt das neue Jahr gut an.



# Fessies Spielerunde.

Alle Kinder freuen sich auf Weihnachten. Nicht nur wegen der Geschenke. Nein, auch weil dann endlich einmal alle Zeit zum Spielen haben. Die tollen neuen Spiele kommen da gerade recht. Fessie hat sie getestet – und stellt euch drei der schönsten vor.



## Los Mampfos

Die Spielfiguren in diesem lustigen Spiel sind Esel aus Holz. Sie marschieren über einen Trampelpfad und wollen dabei mit Hafertalern gefüttert werden. Wer sich die Farben der Taler gut merkt, hat die besten Chancen zu gewinnen. Besonders witzig: Manchmal purzeln die bunten Taler hinten wieder aus dem Esel heraus. Fessie musste darüber sehr lachen. Für 2–5 Spieler ab 6 Jahren. „Los Mampfos“, Zoch Verlag.



Spieletipps  
11

## Ausgerechnet Buxtehude

Wo liegt es eigentlich, dieses Buxtehude? Nördlich von Frankfurt? Oder eher im Osten? Dieses Spiel gibt die Antwort. Natürlich wird nicht nur nach Buxtehude, sondern auch nach anderen Städten gefragt. Wenn ihr euch gut in Deutschland auskennt, habt ihr hier gute Karten. Geografie ist nicht eure Stärke? Macht nichts. Mit diesem schönen Spiel lernt ihr Deutschland besser kennen. Und Spaß macht es obendrein. Für 2–6 Spieler ab 9 Jahren. „Ausgerechnet Buxtehude“, HUCH & friends.



## Der schwarze Pirat

Dieses Spiel hat Fessie besonders begeistert. Denn hier durfte er ein großer Seefahrer sein. Jeder Spieler bekommt nämlich ein Schiff. Damit muss man Goldmünzen von Schatzinseln einsammeln. Den Wind, den man zum Segeln braucht, macht jeder mit einem kleinen Blasebalg selbst. Dazu muss man ganz schön geschickt sein. Außerdem droht Gefahr von Piraten. Wie gut, dass man manchmal selber einer sein darf.

Ein super Spiel für 2–4 Spieler ab 5 Jahren.

„Der schwarze Pirat“, Haba.



# Süße Träume.

Diese wunderbaren Kekse heißen „Süße-Träume-Plätzchen“. Das liegt daran, dass man sie über Nacht macht. Keine Angst, ihr könnt ruhig schlafen gehen. Die Plätzchen werden ganz von allein fertig. Fessie hat das Rezept für euch ausprobiert. Das Ergebnis: Hmmmm, lecker!

Ihr braucht dazu nur drei Zutaten:



3 große Eier

175 g nicht zu feine  
Schokoladenraspel  
(dunkle Schokolade)



175 g Zucker

Zuerst müsst ihr das **Eiweiß** sorgfältig vom **Eigelb** trennen (Erwachsene wissen, wie man so was macht).

Danach schlagt ihr das Eiweiß mit dem **Handrührgerät**, bis es fast steif ist. Ihr fügt eine **kleine Prise Salz** hinzu. Nun muss der Zucker hinein – aber ganz langsam. Rührt so lange, bis die Masse **steif und glänzend ist**.





Die **Schokoladenraspel** hebt ihr dann vorsichtig unter die Masse. Nicht mehr rühren! Sonst geht die Luft wieder aus dem Eiweiß und die Plätzchen können nicht gelingen.



Den **Backofen** habt ihr zuvor auf **190 Grad** vorgeheizt. Außerdem habt ihr **zwei Backbleche** mit **Backpapier** ausgelegt.

Jetzt könnt ihr die Plätzchen formen: Setzt einfach mit Hilfe von **zwei Teelöffeln kleine Häufchen** auf die Bleche – so wie auf dem Foto. Die Menge ergibt etwa **30 Plätzchen**.

Und dann passiert das Wunder: Ihr schiebt die Bleche in die Mitte des Backofens – **und macht den Ofen ganz aus!**

Die Wärme im Ofen reicht aus, um die Plätzchen zu „backen“. Allerdings brauchen sie dafür die **ganze Nacht**. Und bitte habt Geduld und öffnet den Ofen nicht vorher. Nur dann werden sie wirklich gut.



**Süße Träume sind garantiert!**



Dieses und viele weitere leckere Kinderrezepte mit nur drei Zutaten findet ihr in dem Buch „Das 1-2-3 Kinderkochbuch“ von Rozanne Gold, erschienen bei Bloomsbury.



# Schubi dubi du.

Fessie ist ein großer Musik-Fan. Er kann zwar kein Instrument spielen – aber er singt oft lustige Melodien vor sich hin. Am liebsten hört er natürlich den Fessie-Song von seiner eigenen CD (siehe Seite 9). Auf jeden Fall bewundert er alle, die richtig gut musizieren können. Ihr auch? Dann sind diese Tipps etwas für euch.



## Die Violine und ihre Geschwister

In der Alten Oper gibt es manchmal Familienkonzerte. Dort wird Kindern immer etwas zum Thema Musik erklärt. Natürlich so, dass es nicht langweilig wird. Wusstet ihr zum Beispiel, dass eine wirklich gute Geige bis heute nicht von Maschinen gebaut werden kann? Mehr über „Die Violine und ihre Geschwister“ erfahrt ihr von Christian Kabitz in der Alten Oper. Die Solisten der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt machen wunderbare Musik dazu. Für Kinder ab 5 Jahren. **Am Sonntag, den 11.2.2007 um 16 Uhr, Alte Oper Frankfurt. Eintrittskarten unter 069 1340-400.**

## Domino-Konzert „Dschungelgeschichten“

Mit Musik kann man super Geschichten erzählen. Das glaubt ihr nicht? Dann müsst ihr euch mal die Big Band vom Hessischen Rundfunk anhören. Die können das! Und dann gibt es ja auch noch Renate und Niels, die die Geschichte moderieren. Und dabei auf einen riesigen Affen treffen. Schließlich spielt die ganze Geschichte im Dschungel. Ein großer Spaß für Kinder ab 6 Jahren. **Am 17.2.2007 um 15:30 Uhr im hr-Sendesaal, Bertramstraße 8, Frankfurt. Karten über [www.hr-online.de](http://www.hr-online.de)**

## Der Schreifütz

Es gibt eine Oper für Erwachsene, die „Der Freischütz“ heißt. Deborah Einspieler hat diese Oper für Kinder umgedichtet. Jetzt heißt sie „Schreifütz“. Das klingt viel lustiger. Und außerdem wird die Oper mit Puppen gespielt. Das macht Thomas Korte, der auch „Labbo“, die lustige Lappenpuppe der Oper Frankfurt, erfunden hat. Die Musik kommt wie bei der „großen“ Oper von Carl Maria von Weber. Die „kleine“ ist für Kinder ab 6 Jahren geeignet. **Am 20.1.2007 (und weiteren Terminen) um 15 Uhr, Oper Frankfurt. Eintrittskarten unter 069 1340-400.**



# Fessies Weihnachts- rätselbaum.

Fessie wollte schon mal den Weihnachtsbaum schmücken. Als er aber die Kiste mit dem Baumschmuck aufgemacht hat, sind alle Kugeln herausgerollt. Jetzt sind sie über das ganze Heft verteilt! Könnt ihr sie finden? Dann schneidet sie einfach aus und klebt sie hier auf den Baum. Wenn ihr dabei auf die richtige Reihenfolge achtet, ergibt sich ein Lösungswort. Ein Tipp: Es ist etwas Schönes, auf das ihr euch sicher schon freut.

Rästel spa? **15**



# Fessie räumt auf.

Der ganze Abfall muss in die Tonne. Aber in welche? Die Lösung findet ihr unten auf dieser Seite.

1



2



3



4



7



8



6



5



A



B



C



D

Lösung: A3, A6, B4, B8, C2, C5, D1, D7

# Wo ist Fessie?

Fessie ist in Frankfurt unterwegs. Wisst ihr, wo? Ein Tipp: Hier ist auch der Weihnachtsmarkt.



Lösung: Fessie ist vor dem Rathaus („Römer“) auf dem Römerberg.

# Alles für schöne Ferien.



## Umweltspiele

Ihr spielt gerne Spiele am Computer? Und ihr erfahrt immer gern Neues über unsere Umwelt? Dann ist diese Seite für euch perfekt.

Hier findet ihr eine große Spiele-

sammlung. Auch Quiz-Spiele sind dabei. Und alle haben etwas mit Umwelt-Themen zu tun. Mit Recycling zum Beispiel. Oder Energiesparen. Oder mit Pflanzen und Tieren. Wenn euch ein Spiel nicht gefällt, geht ihr einfach zum nächsten. So macht lernen Spaß. Ab 6 Jahren. [www.umweltspiele.ch](http://www.umweltspiele.ch)

## Kidsweb

Das ist eine tolle Internet-Seite! Man kann gar nicht alles aufzählen, was es dort gibt. Basteltipps, Spiele, Rezepte, Buchtipps und noch viel mehr. Besonders klasse sind die Kalenderblätter zum Ausdrucken und Ausmalen. Kidsweb passt am besten zu Kindern ab 8 Jahren. Für Jüngere gibt es auf der Seite den Link „Kleines Web“. Die Macher der Seite haben eben an alle Kinder gedacht. [www.kidsweb.de](http://www.kidsweb.de)



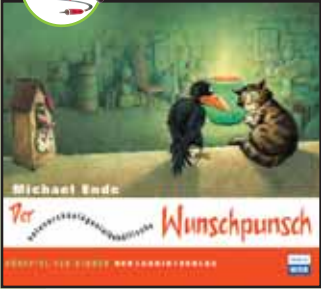
## Troll Minigoll von Trollba

Minigoll ist ein kleiner Troll. Er sieht aus wie ein lustiges Männchen – aber nur nachts. Tagsüber könnte man ihn mit einem Stein verwechseln. Und genau das passiert eines



Tages. Eine Urlauberin trägt ihn fort von Trollba. Ganz schön schwer für den kleinen Troll, wieder nach Hause zu finden. Als er schließlich dort ankommt, ist nichts mehr, wie es war. Plötzlich herrscht ein Diktator auf Trollba. Ein böser Troll, der nur an sich denkt. Minigoll und seine Freunde sind in Gefahr ... Ein spannendes Hörbuch, vom Autor selbst fesselnd und lebendig gelesen. Ab 9 Jahre. Henning Boetius „Troll Minigoll von Trollba“, Baumhaus Medien.



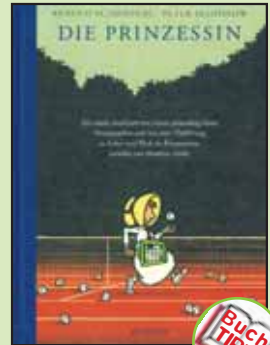


## Der Wunschpunsch

Genau genommen heißt dieses Hörbuch „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“. Ein verrücktes Wort aus einer verrückten Geschichte: Der Zauberer Irrwitzer und seine Tante Tyrannia Vamperl wollen in der Silvesternacht die Erde vernichten. Doch dann stellen sich ihnen zwei mutige Tiere in den Weg: der Kater Maurizio und der Rabe Jakob. Können sie die böse Tat verhindern? Wie es ausgeht, könnt ihr jetzt in diesem tollen Hörspiel erfahren. **Ab 8 Jahre.** Michael Ende „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“ gespielt von Tommi Piper u. a., Der Audio Verlag.

## Die Prinzessin

Dieses Buch hat zwei Teile. Der erste ist ein lustiges Bilder- und Vorlesebuch. Es geht um eine kleine Prinzessin und ihren schuseligen Diener. Der österreichische Komponist Arnold Schönberg hat diese Geschichte für seine Tochter erfunden. Er war ein sehr interessanter und bedeutender Mann. Im zweiten Teil des Buches erfährt man deshalb mehr über ihn. Wie er gelebt und gedacht hat. Das ist vor allem für ältere Kinder spannend, die gerne Musik mögen. So kann man von diesem Buch ganz lange etwas haben. **Ab 5 Jahre (Erster Teil), ab 9 Jahre (Zweiter Teil).** Arnold Schönberg, Peter Schössow „Die Prinzessin“, Carl Hanser Verlag.



## Licht aus!

Dem kleinen Schweinchen geht es so wie vielen Kindern: Es hat Angst vor der Dunkelheit. Deshalb mag es auch nicht im Dunkeln einschlafen. Eines Tages hat es eine Idee: Es wird eine Maschine erfinden. Diese Maschine wird abends das Licht löschen. Aber erst dann, wenn das kleine Schwein schon schläft. Wie es diese Idee umsetzt, ist sehr lustig. Ihr habt noch nie eine Lichtausmachmaschine gesehen? Dann müsst ihr euch dieses Buch unbedingt mal anschauen. **Ab 4 Jahre.** Arthur Geisert „Licht aus!“, Gerstenberg Verlag.

# Gewinnspiel!

Auch mit diesem Fessie-Heft könnt ihr natürlich wieder etwas gewinnen. Dazu müsst ihr einfach nur hier unten die richtige Antwort ankreuzen und alles ausfüllen. Dann das Feld ausschneiden, auf eine Postkarte kleben (Briefmarke nicht vergessen!) und an diese Adresse schicken: **FES GmbH, Frau Dorn, Weidenbornstraße 40, 60389 Frankfurt am Main.** Einsendeschluss: 31.1.2007.  
Ein Tipp: Wenn ihr das Heft aufmerksam gelesen habt, ist alles ganz einfach.

Hier ankreuzen und ausfüllen!

**Wohin kommen Weihnachtsbäume, wenn sie von der FES abgeholt werden?**

- A** In die Bioabfallbehandlungsanlage
- B** In die Baumschule
- C** In große Kühltruhen, damit sie nächstes Jahr aufgetaut und wieder verwendet werden können

Vorname \_\_\_\_\_

Nachname \_\_\_\_\_

Alter \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

Teilnahme nur mit diesem Gewinnfeld. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
Die Namen der Gewinner werden im nächsten Fessie-Heft veröffentlicht.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir  
2x das Buch „Licht aus“  
2x die CD „Der Wunschpunsch“  
5x einen Fessie aus Plüsch  
(Mehr über Buch und CD gibt's auf den Seiten 18 und 19.)

## Herausgeber

Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH



## V.i.S.d.P.

Andreas Steffen

## Redaktion

Monika Dorn

Weidenbornstraße 40

60389 Frankfurt am Main

## Kontakt

Servicetelefon: 0180 3 372255-0 (9 Ct./Min.)

Servicetelefax: 0180 3 372255-97

Kinder- und Jugendseite: [www.fessie.de](http://www.fessie.de)

[www.fes-frankfurt.de](http://www.fes-frankfurt.de)

[services@fes-frankfurt.de](mailto:services@fes-frankfurt.de)

## Konzept und Gestaltung

Huth + Wenzel, Agentur für Kommunikation GWA

60325 Frankfurt am Main

Impressum



Gewinnspiel  
20